

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950245
Kreis Meißen
Gemeinde Radebeul, Stadt
Anschrift Wasastraße 67
Gem. * Fl-stck. * Flur Serkowitz * 556/1

Kurzcharakteristik

Mietvilla; markanter historisierender Bau zwischen Neorenaissance und Neobarock, reich dekorierte Putzfassade, Hängegirlanden auf genuteten Ecklisenen als auffälligster Fassadenschmuck, Akzentuierung der Straßenfassade durch Mittelrisalit mit Schweifgiebel, vor dem Risalit eine Veranda, baugeschichtlich und künstlerisch bedeutend

Denkmaltext

Eine zweigeschossige Mietvilla mit symmetrisch ausgebildeter Straßenfassade, der Mittelrisalit mit Volutengiebel bekrönt, dem Risalit eine Veranda mit Austritt im Obergeschoss vorgelegt. Abgeplattetes Walmdach mit Gauben in den Seitenansichten, der Eingangsvorbau in der rechten Seite. An der Rückseite des Hauses ein schmuckloser zweigeschossiger Seitenflügel mit niedrigeren Geschosshöhen und Flachdach. Ein Putzbau mit Sandsteingliederungen und Bruchsteinsockel, reichliche Verwendung von Stuckornamenten auf den Lisenen. Im Garten eine Mädchenfigur, um 1900.

Am 2. Febr. 1900 erging der Bauantrag der Baufirma Gebr. Ziller. Die Bauvollendung wurde am 3. Sept. 1901 angezeigt.

(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

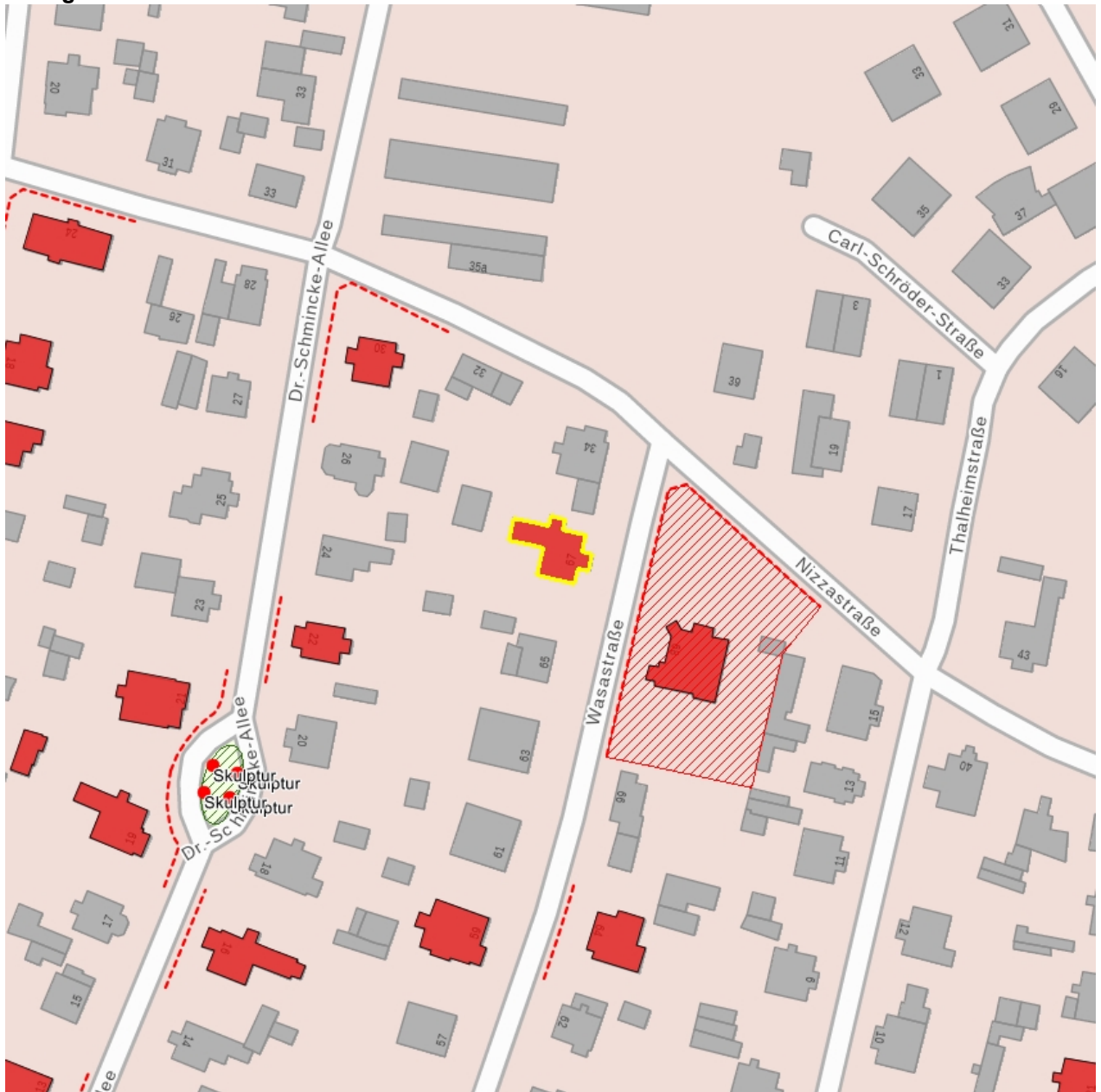
Datierung 1900-1901 (Mietvilla)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer DF 733 524
 Aufnahmejahr
 Fotograf
 Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

